Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure

Sozial-Diakonie

Hörbehindertengemeinde Bern

Gottesdienste und Anlässe

4. Quartal 2020

Leitartikel

Liebe Lesende
Welche Sprache spreche ich, wenn ich mit der Kraft, welche ich Gott nenne spreche? Wie bete ich, ist eine bestimmte Körperhaltung, eine Handstellung wichtig? Wie bete ich für mich allein oder mit anderen Menschen in einer Feier? Habe ich eine eigene Sprache nur für das Gebet? Verwende ich vorgefasste Texte? Sind mir die Psalmen eine Hilfe? Welche Vorbilder habe ich für mein Beten? Das sind nur einige Fragen zum Beten. Fühle ich mich unwohl, wenn ich einmal anders bete? Bete ich überhaupt noch?

Ich will hier eine Frau zu Wort kommen lassen, welche in einer modernen Sprache gehaltvolle Gedichte geschrieben hat. Sie nahm darin Bezug auf ihr Leben und nahm auch Bezug auf biblische Geschichten. Sie hatte immer wieder ihr Leben in Worte gefasst. Ich finde, dass ihre Gedanken und Gedichte zeitlos bleiben.
Wenn ich diese Gedichte heute nachspreche oder auch gebärde, dann werde und bin ich selber Teil der Gedichte und kann diese so zu Gebeten werden lassen.

Leitartikel

Hilde Domin lebte von 27. Juli 1909 bis 22. Februar 2006. Sie überlebte die Nazizeit im Exil.

Bitte
Wir werden eingetaucht
und mit den Wassern der Sintflut gewaschen,
Wir werden durchnässt
bis auf die Herzhaut.
Der Wunsch nach der Landschaft
diesseits der Tränengrenze
taugt nicht,
der Wunsch, den Blütenfrühling zu halten,
der Wunsch, verschont zu bleiben,
taugt nicht.
Es taugt die Bitte,
dass bei Sonnenaufgang die Taube
den Zweig vom Ölbaum bringe.
dass die Frucht so bunt wie die Blüte sei,
dass noch die Blätter der Rose am Boden
eine leuchtende Krone bilden.
und dass wir aus der Flut,
dass wir aus der Löwengrube und dem feurigen Ofen
immer versehrter und immer heiler
stets von neuem
zu uns selbst
entlassen werden.

Sie nimmt in diesem Gedicht Bezug auf die Sintflutgeschichte und auf die Vernichtung allen Lebens und die Verschonung von

ein paar wenigen Menschen und Tieren. Auch nimmt sie Bezug auf die Geschichte von Daniel in der Löwengrube. Daniel wurde zum Tod verurteilt und den wilden Tieren vorgesetzt. Aber er wurde dort nicht zerrissen und gefressen, weil er sich früher barmherzig gegenüber einem Löwen gezeigt hatte.

Hilde Domin bittet eigentlich darum, dass die Hoffnung nicht verloren geht. Auch wenn immer wieder neue belastende Herausforderungen auf jede und jeden Einzelnen von uns zukommen. Denn die Taube mit dem Ölzweig ist nur ein Versprechen auf neues Leben jenseits des Todes. Ich finde Hilde Domin hält mit diesem Gedicht, die Spannung aus, das Gott unverfügbar bleibt. Gott bleibt ein grosses Geheimnis.

Leitartikel

Auch wir leben immer wieder aus der Hoffnung heraus finde ich und darum dürfen wir zu Gott - ihm oder ihr - sprechen, rufen, singen, gebärden in allen Gefühls- und Lebenslagen.

Es gehört nicht nur das Bitten zum Gebet, sondern auch das Dankbar-sein. Im folgenden Gebet versuchte ich dies auszudrücken, ich schrieb es einmal für einen Gottesdienst.

Dankbar bin ich
für alle Menschen, die mit mir auf dem Weg sind.
Dankbar bin ich
für die Menschen, die liebevoll sind zu anderen Menschen, die sanft umgehen mit den Tieren und Pflanzen.
Dankbar bin ich
für die Menschen deren Sprache einfach und echt ist, die mitfühlen, mittrauern oder sich mitfreuen.
Dankbar bin ich
für die Geschichten von Jesus, die von einem liebenden Vater in den Himmeln erzählen.

Ich wünsche eine gute Zeit und hoffentlich sehen wir uns bei einem Gottesdienst, einer Veranstaltung oder einem Besuch.

Bern, September 2020 Andreas Fankhauser

Gottesdienste

Oktober 2020

Sonntag, 11. Oktober 2020, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66
Pfarrerin Annemarie Hänni

Montag, 12. Oktober 2020, 19.30 Uhr
Gottesdienst
Stiftung Uetendorfberg, Uetendorf
Diakon Andreas Fankhauser

Mittwoch, 14. Oktober 2020, 15.00 Uhr
Gottesdienst
Wohnheim Belp, Seftigenstrasse 101, Belp
Pfarrerin Annemarie Hänni

Mittwoch, 21. Oktober 2020, 18.00 Uhr
Gottesdienst
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66
Diakon Andreas Fankhauser und Cornelia Knuchel

November 2020

Sonntag, 01. November 2020, 10.00 Uhr
Visionstag
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66
Pfarrerin Annemarie Hänni, Diakon Andreas Fankhauser und Cornelia Knuchel

Gottesdienste

Montag, 09. November 2020, 19.30 Uhr
Gottesdienst
Stiftung Uetendorfberg, Uetendorf
Diakon Andreas Fankhauser

Mittwoch, 11. November 2020, 15.00 Uhr
Gottesdienst
Wohnheim Belp, Seftigenstrasse 101, Belp
Diakon Andreas Fankhauser

Mittwoch, 18. November 2020, 18.00 Uhr
Gottesdienst
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66
Diakon Andreas Fankhauser und Cornelia Knuchel

Sonntag, 29. November 2020, 14.00 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66
Pfarrerin Annemarie Hänni und Cornelia Knuchel

Dezember 2020

Mittwoch, 02. Dezember 2020, 15.00 Uhr
Gottesdienst
Bärau, Kirchli der Stiftung LebensArt (Heimstätte Bärau)
Diakon Andreas Fankhauser

Donnerstag, 10. Dezember 2020, 18.30 Uhr
Gottesdienst Menschenrechtsfeier
Bern, Vorbereitungsteam (mit Andreas Fankhauser)

Gottesdienste

Sonntag, 13. Dezember 2020, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Bern pro audito
Mit Diakon Andreas Fankhauser

Freitag, 25. Dezember 2020, 14.00 Uhr
Weihnachts-Gottesdienst
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66
Pfarrerin Annemarie Hänni und Cornelia Knuchel

Weihnachten
Nacht der Weihe
Wem geben wir Ehre

Gott

Gott wurde Mensch
Machen wir es wie Gott?

Nacht der Weihe
Wir geben Gott die Ehre
Weihnachten

Gottesdienste

Sonntag, 29. November 2020, 14.00 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66

„Wenn der Himmel brennt, brennt des Menschen Herz“

Pfarrerin Annemarie Hänni und Cornelia Knuchel

Gottesdienste

Donnerstag, 10. Dezember 2020, 18.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zu den Menschenrechten im

Münster Bern

Menschenrechte und Klimawandel

Vorbereitungsteam (mit Andreas Fankhauser)
Musik: Orgel Daniel Glaus und Perkussion Hans Ries

Gottesdienste

Freitag, 25. Dezember 2020, 14.00 Uhr

Weihnachts-Gottesdienst
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66

Ehre sei Gott in der Höhe …

… und Friede auf Erden ?

Warum wir trotz allem Weihnachten feiern sollten ...

Annemarie Hänni und Cornelia Knuchel

Spiritualität

Gesprächskreis „Fragen zur Bibel“
Im Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66, in Bern,
Raum 117 – Elisabeth Bachmann.

Dienstag, 20. Oktober 2020, 18.00 Uhr
Mittwoch, 11. November 2020, 16.00 Uhr
Mittwoch, 16. Dezember 2020, 16.00 Uhr

Annemarie Hänni

Spiritualität

Bibeltreff

Im Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66, in Bern,
Raum 117 – Elisabeth Bachmann, 18.00 Uhr.

Dienstag, 27. Oktober 2020
Annemarie Hänni
Thema: Die 10 Gebote

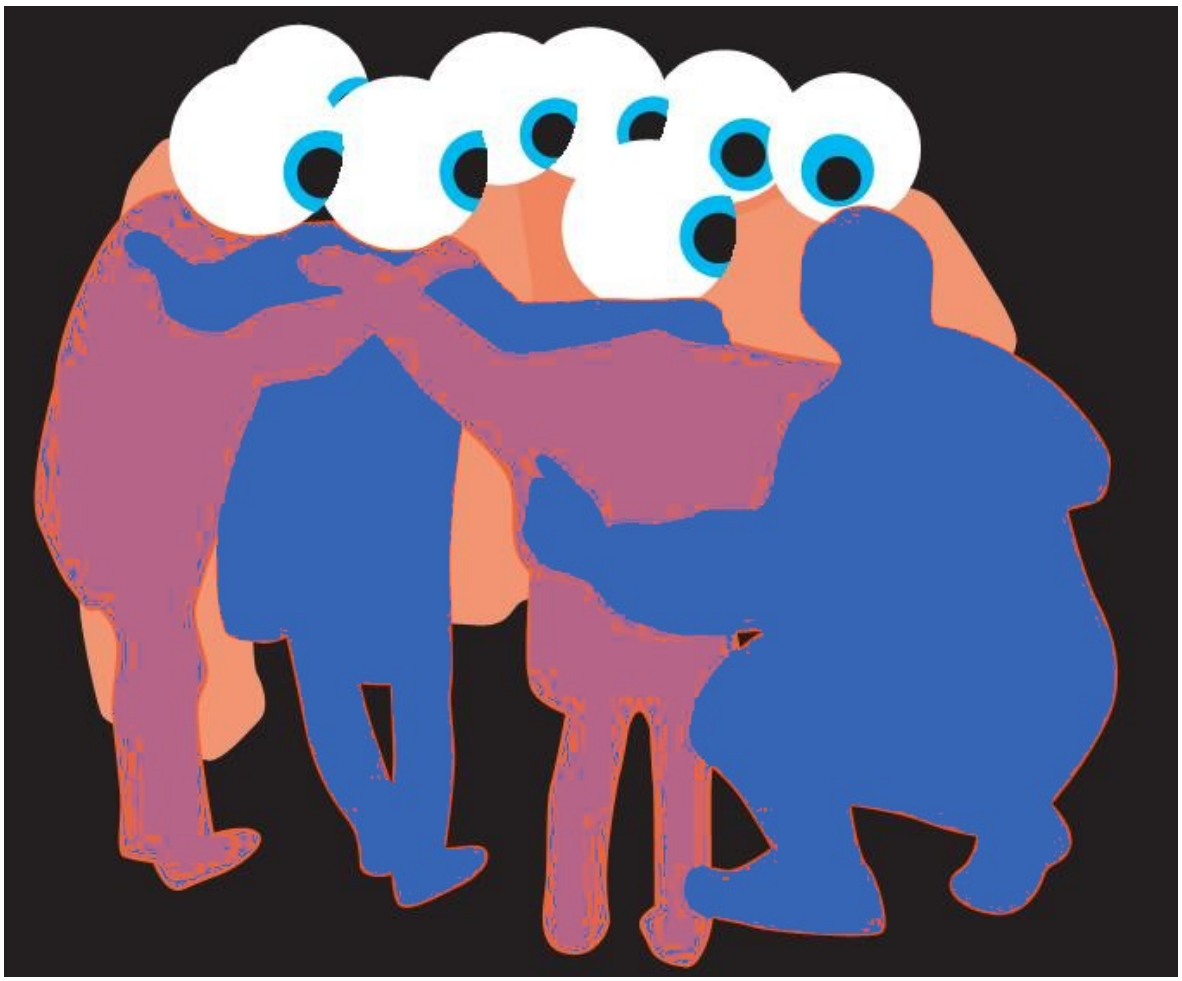
Dienstag, 24. November 2020
Annemarie Hänni
Thema: Psalm 137 - ein Rachepsalm

Spiritualität

Sonntag, 01. November 2020, 10.00 Uhr
Visionstag
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66

Begleitsatz Vision:
Offen für alle – solidarisch mit den Leidenden.

Offen – alle – Solidarität – Leid



Schluss Andacht mit Hans Ries
Pfarrerin Annemarie Hänni, Diakon Andreas Fankhauser und Cornelia Knuchel

Spiritualität

Adventsfeier pro audito

Dienstag, 1. Dezember 2020
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66

Was hat ein Strohsack mit Weihnachten zu tun?

Annemarie Hänni und Kathrin Bieri

Spiritualität

Halb eins – Wort Musik Stille

offenekirche

Mittwoch, 30. Dezember 2020, 12.30 Uhr
Heiliggeistkirche Bern, Spitalgasse 44,
Annemarie Hänni

Eine Dolmetscherin wird in Gebärdensprache übersetzen.

Veranstaltungen

Mittagstisch
im Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66, in Bern
Raum 117 — Elisabeth Bachmann

Alle, die Lust und Zeit haben, sind herzlich zu diesem Essen eingeladen. Das Essen beginnt um 12.00 Uhr.

Teilnahme nur mit Anmeldung bis Mittwoch um 12.00 Uhr möglich.

Donnerstag,	01. Oktober 2020	Andreas Fankhauser
Donnerstag,	08. Oktober 2020	Cornelia Knuchel
Donnerstag,	15. Oktober 2020	Cornelia Knuchel
Donnerstag,	22. Oktober 2020	Cornelia Knuchel
Donnerstag,	29. Oktober 2020	Andreas Fankhauser
Donnerstag,	05. November 2020	Andreas Fankhauser
Donnerstag,	12. November 2020	Cornelia Knuchel
Donnerstag,	19. November 2020	Cornelia Knuchel
Donnerstag,	26. November 2020	Andreas Fankhauser
Donnerstag,	03. Dezember 2020	Adventsfeier 15.00 Uhr
Donnerstag,	10. Dezember 2020	Cornelia Knuchel
Donnerstag,	17. Dezember 2020	Cornelia Knuchel
Donnerstag,	24. Dezember 2020	kein Mittagstisch
Donnerstag,	31. Dezember 2020	Andreas Fankhauser

Veranstaltungen

Schlaue Füchse – Generation 50 plus

Freitag, 16. Oktober 2020

Lach-Yoga mit Rolf Locher
Thun, Kirchgemeindehaus, Frutigenstrasse 22

Freitag, 20. November 2020

Patientenverfügung (und Covid-19)
Wie und was schreiben, wo aufbewahren

Freitag, 18. Dezember 2020

Raclette in Zeiten von Covid ist möglich!

Flyer folgen vor den Anlässen

Andreas Fankhauser und Cornelia Knuchel

Veranstaltungen

Gebärdenkaffee

Mittwoch, 28. Oktober 2020, 14.00 Uhr

Politik nein danke

Politik ja gern 😉

Farel Bistro in Biel-Bienne
Oberer Quai 12

Andreas Fankhauser und Cornelia Knuchel

Leseclub

Montag, 9. November 2020, 18.00 Uhr
Bern, Haus der Kirche, Altenbergstrasse 66

Roman, Biographie, Krimi
Warum lese ich gerne Bücher?
Hat es mit meiner Lebenserfahrung zu tun?
Möchte ich etwas zu einem bestimmten Buch sagen?

Jede/jeder nimmt sein Buch, welches ihr/ihm etwas bedeutet, mit.
Seid herzlich willkommen.
Kommt einfach ohne Anmeldung.
Wir freuen uns auf einen spannenden Abend mit Euch.

Bitte nehmt jede(r) selber was kleines zu Essen mit.

Esther Rey-Finger und Cornelia Knuchel

Veranstaltungen

Tabuthema

Märchen und Mythen zum Thema Auto
Eine Fahrlehrerin erzählt aus ihrem Alltag

Richtig oder falsch?

- Mit den neuen Sensoren braucht es keinen Abstand mehr
- Ab 75 muss man den Ausweis abgeben
- Elektrofahrzeuge benötigen eine erneute Prüfung
- Ich bin der beste Autofahrer, die beste –fahrerin

Flyer mit Datum und Ort folgt

Andreas Fankhauser und Cornelia Knuchel

Veranstaltungen

Nacht der Religionen

Samstag, 14. November 2020

Seit 2008 gibt es die Nacht der Religionen

Die Nacht der Religionen findet alljährlich im November statt. Dabei laden Bernerinnen und Berner verschiedener Glaubensrichtungen und Weltanschauungen ein zum Dialog.

Wir besuchen die Eröffnungsfeier und zwei Veranstaltungen und Orte. Wir nehmen Euch mit.

Sobald wir mehr Informationen haben, werden wir die nötigen Angaben mitteilen.

Andreas Fankhauser und Cornelia Knuchel

Hinweise zu Covid-19

Vorsichtsmassnahmen zur Vermeidung von Covid-19 Übertragungen

Das kann ich selber tun

Zuhause bleiben
Wenn ich mich krank fühle oder Husten haben, dann bleibe ich zu Hause. (siehe auch Anzeichen für COVID-19)
Ich bleibe auch zu Hause, wenn ich mit einer erkrankten Person in einem Haushalt lebe oder engen Kontakt hatte

Hygiene beachten
Beim Betreten eine Raumes verwende ich die vorhandenen Desinfektionsmittel
Ich schaue auf eine gute Handhygiene durch regelmässiges Händewaschen mit Seife

Kein Handschlag
Ich schüttle keine Hände zur Begrüssung
Auf Begrüssungsküsse verzichte ich

Abstand einhalten
Ich halte Abstand von 1.50 m zu Personen, welche nicht mit mir zusammen wohnen

Maske tragen
Ich trage eine Maske, wenn mir das Abstandhalten nicht möglich ist

Taschentuch
Das Taschentuch verwende ich nur einmal und entsorge es sicher im Abfall

Husten und Niesen
Wenn ich unverhofft Niese oder Huste, dann in den Ellbogen

Hinweise zu Covid-19

Hier schaut das Team der Hörbehindertengemeinde

Kontaktdaten
Wir erfassen die Namen der Besuchenden unserer Anlässe, diese Listen werden nach einem Monat vernichtet

Abstand einhalten
Wir schauen dass Teilnehmende an unseren Anlässen genug Raum zwischen sich haben

Unbedingt zu Hause bleiben bei folgenden Anzeichen

Anzeichen für COVID-19
Diese Symptome treten häufig auf:

- ➢ Husten (meist trocken)
- ➢ Halsschmerzen
- ➢ Kurzatmigkeit
- ➢ Fieber, Fiebergefühl
- ➢ Muskelschmerzen
- ➢ Plötzlicher Verlust des Geruchs-und/oder Geschmackssinns

Selten sind:

- ➢ Kopfschmerzen
- ➢ Magen-Darm-Symptome
- ➢ Bindehautentzündung
- ➢ Schnupfen

Die Krankheitssymptome sind unterschiedlich stark, sie können auch leicht sein. Ebenfalls möglich sind Komplikationen wie eine Lungenentzündung.

Wenn Sie solche Symptome haben, dann unbedingt zu Hause bleiben, mit einem Arzt Kontakt aufnehmen. Vorgehen mit Arzt abmachen. Nicht direkt zum Arzt oder in den Notfall gehen.

Voranzeigen / Agenda

- **donnerstags Mittagstisch**
  Ausnahme(n): siehe Menuplan
- **Mittwoch, 06. Januar 2021, Gebärdenkaffee: Gute Vorsätze**
  14.00 Uhr, Farel Bistro Biel-Bienne
- **Sonntag, 10. Januar 2021, Gottesdienst zum neuen Jahr**
  10.00 Uhr, Haus der Kirche Bern
- **Montag, 11. Januar 2021, Gottesdienst**
  19.30 Uhr, Stiftung Uetendorfberg Uetendorf
- **Mittwoch, 13. Januar 2021, Gottesdienst**
  14.45 Uhr, Domicil Wohnheim Belp
- **Freitag, 15. Januar 2021, Schlaue Füchse**
  Winterwanderung
- **Freitag, 22. Januar 2021, Tabuthema:** Thema: Demenz
  18.00 Uhr, Haus der Kirche Bern
- **Sonntag, 24. Januar 2021, Gottesdienst**
  14.00 Uhr, Markuskirche Bern, zusammen mit hörender Gemeinde
- **Mittwoch, 27. Januar 2021, Gesprächskreis „Fragen zur Bibel“**
  16.00 Uhr, Haus der Kirche Bern
- **Sonntag, 07. Februar 2021, Gottesdienst**
  10.00 Uhr, Haus der Kirche Bern
- **Montag, 15. Februar 2021, Gottesdienst**
  19.30 Uhr, Stiftung Uetendorfberg Uetendorf
- **Mittwoch, 17. Februar 2021, Gottesdienst**
  14.45 Uhr, Domicil Wohnheim Belp
- **Freitag, 19. Februar 2021, Schlaue Füchse**
  Besuch des Museums Tinguely in Basel
- **Sonntag, 21. Februar 2021, Gottesdienst**
  10.00 Uhr, Haus der Kirche Bern

Voranzeigen / Agenda

- **Mittwoch, 24. Februar 2021, Gesprächskreis „Fragen zur Bibel“**
  16.00 Uhr, Haus der Kirche Bern
- **Freitag, 05. März 2021, Weltgebetstag 2021**
  Die Liturgie stammt von Frauen aus Vanuatu in der Südsee
- **Montag, 08. März 2021, Frauentag**
- **Mittwoch, 10. März 2021, Gottesdienst**
  18.00 Uhr, Haus der Kirche Bern
- **Montag, 15. März 2021, Gottesdienst**
  19.30 Uhr, Stiftung Uetendorfberg Uetendorf
- **Mittwoch, 17. März 2021, Gottesdienst**
  14.45 Uhr, Domicil Wohnheim Belp
- **Freitag, 19. März 2021, Schlaue Füchse**
  Besuch des Sonnenkraftwerks auf dem Mont-Soleil
- **Mittwoch, 24. März 2021, Gesprächskreis „Fragen zur Bibel“**
  16.00 Uhr, Haus der Kirche Bern
- **Sonntag, 28. März 2021, Gottesdienst Goldene Konfirmation**

Fachkommission und Team

aus der Hörbehindertengemeinde

Es sind verstorben

Ruth Hess	*1936	Koppigen
Emma Zürcher	*1927	Köniz
Rosmarie Margrit Brechbühl	*1940	Bern

Die Jünger traten zu Jesus und sprachen: Wer ist nun der Grösste im Himmelreich? Und er rief ein Kind zu sich und stellte es mitten unter sie und sprach: Wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen. - Matthäus 18,1-3

Abwesenheiten

Annemarie Hänni	19. September - 04. Oktober 2020
Cornelia Knuchel	26. September - 04. Oktober 2020
Andreas Fankhauser	05. - 11. Oktober 2020

Von Gott bewegt.
Den Menschen verpflichtet.

Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn
Sozial-Diakonie
Hörbehindertengemeinde
Altenbergstrasse 66
Postfach
3000 Bern 22

Telefon	031 340 25 66
SMS	079 811 34 64
E-Mail	hbg@refbejuso.ch
Internet	www.refbejuso.ch/hbg

Bürozeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.15 -12.00 Uhr und 13.30 -16.30 Uhr
Freitag, 08.15 - 12.00 Uhr
Hörbehinderte können auch über den Vermittlungsdienst der PROCOM 0844 84 40 81 mit dem Sekretariat verbunden werden.